

SIE (Senioren In Euskirchen)

Herzlich willkommen!

**„Leben bis ins Alter in den
eigenen (vier) Wänden“**

Wohn(raum)beratung

Ina Wollersheim

**Wohnberatungsstelle des Kreises Euskirchen
Kreiskrankenhaus Mechernich GmbH**

"Den Haltegriff bringen Sie erst an, wenn Sie ihn wirklich brauchen?"



*„Den Haltegriff bringen Sie erst an,
wenn Sie ihn wirklich brauchen?“*

Von 6625 Opfern tödlicher Unfälle in Heim und Freizeit sind 5198 älter als 65 Jahre. Das sind 78 Prozent. Unfallvermeidung geht alle an.

Die Wohnberatung hilft. Mit Rat und Tat.

Wohnungsanpassung

Information und Beratung



- Rufen Sie uns an
- Vereinbaren Sie einen Termin
- Individuelle und kostenfreie Wohnberatung bei Ihnen zu Hause

Unterstützungsleistungen im Haushalt

Melanie Felthaus

PflegeGlück / SIE (= Senioren in Euskirchen)
Projektgruppe Wohnen –Leben in Zukunft

Die Haushaltshilfe übernimmt im Bereich der hauswirtschaftlichen Versorgung folgende Aufgaben:

- Hilfe bei der Menü- und Essenplanung
- bei der Vor- und Zubereitung von Mahlzeiten
- beim Wäsche waschen und bügeln
- beim Betten bereiten und Bettwäsche wechseln
- beim Reinigen und putzen der Wohnung
- Müllentsorgung
- beim Schränke reinigen und aufräumen
- bei der Haustierhaltung- und Versorgung
- bei der Pflege von Zimmerpflanzen

Wer bietet diese Hilfe an?

- Wohlfahrtsverbände
- Private ambulante Pflegedienste
- Private Dienstleister

Eine kostenlose Übersicht der Anbieter erhalten Sie im:
Zentralen Informationsbüro Pflege (Z.I.P) und Pflegestützpunkt
des Kreises Euskirchen.

Wer trägt die Kosten?

- ohne Pflegegrad - 100% Privatleistung
- mit Pflegegrad (ab Pflegegrad 2) - Unterstützung durch die Pflegekasse

Pflegebedürftig – Was nun?

So funktioniert die Berechnung der fünf Pflegegrade

1. ERFASSUNG DER SELBSTSTÄNDIGKEIT UND DER FÄHIGKEITEN DER MENSCHEN IN SECHS LEBENSBEREICHEN



2. BERECHNUNG UND GEWICHTUNG DER PUNKTE



3. EINSTUFUNG IN EINEN DER FÜNF PFLEGEGRAD E



Leistungen der Pflegeversicherung

Pflegegrade	Geldleistung ambulant	Sachleistung ambulant	Entlastungs- betrag ambulant (zweckgebunden)	Leistungs- betrag vollstationär
Pflegegrad 1			125 Euro	125 Euro
Pflegegrad 2	316 Euro	689 Euro	125 Euro	770 Euro
Pflegegrad 3	545 Euro	1.298 Euro	125 Euro	1.262 Euro
Pflegegrad 4	728 Euro	1.612 Euro	125 Euro	1.775 Euro
Pflegegrad 5	901 Euro	1.995 Euro	125 Euro	2.005 Euro

Quelle: Bundesministerium für Gesundheit

Pflegehilfsmittel

- Pflegegrad 1 - 5 maximal 40 Euro p. m.

Pflege bei Verhinderung einer Pflegeperson (VHP)

- Pflegegrad 2 - 5 maximal 1.612 € p. a. für Kosten einer notwendigen Ersatzpflege bis zu sechs Wochen pro Kalenderjahr

Entlastungsbetrag

- Pflegegrad 1 - 5 in Höhe von 125 € p. m.

Pflege zu Hause - welche Möglichkeiten gibt es?

- Ambulante Pflegedienste
- Pflegende Angehörige
- Selbständige Einzelpflegekräfte
- 24Stunden-Betreuung

Beratung zuhause 75+

Präventive Hausbesuche über 75 in Wesseling

Ausgangslage

- In Wesseling leben ca. 3500 Menschen, die älter sind als 75 Jahre; die meisten davon leben selbständig in ihren eigenen vier Wänden
- Im Alter solange wie möglich zuhause bleiben – das ist der Wunsch der meisten Menschen
- Selbständigkeit und gewohnte Umgebung in Krisensituationen erhalten -> Betroffene müssen – am besten frühzeitig – Unterstützungsmöglichkeiten kennen
- Hier setzt das Projekt der „Präventiven Hausbesuche“ an

Namensgebung

- „Präventiv“ bedeutet in diesem Zusammenhang, dass Unterstützungsmöglichkeiten aufgezeigt werden, BEVOR ein Ernstfall eintritt
- Der „Hausbesuch“ soll hierbei ein niederschwelliges Angebot sein: -> für Betroffene , die aus gesundheitlichen oder anderen Gründen den Gang zu einer vorhandenen Institution scheuen oder dazu nicht in der Lage sind

Entstehung

- In den Jahren 2016 und 2017 wurde das Konzept der „Präventiven Hausbesuche“ in Köln schon erfolgreich umgesetzt
- In 2017 hat der Kreisausschuss des Rhein-Erft-Kreises für Seniorinnen und Senioren beschlossen, das Projekt auch im Rhein-Erft-Kreis anzubieten
- Mit der Stadt Wesseling wurde als Modellprojekt zu begonnen.
- Die Durchführung der Hausbesuche wird mit einer halben Stelle durch den Kreis finanziert.
- Die Trägerschaft wurde der Diakonie Michaelshoven übertragen.

Ablauf

- Im Laufe des Jahres werden alle Wesselingener Bürger über 75 Jahre in einem Brief des Landrates über das Angebot informiert.
- Sie erhalten mit dem Brief Kontaktmöglichkeiten für eine Terminvereinbarung bzw. für eine telefonische Beratung
- Bei dem Hausbesuchstermin können dann die entsprechenden Anliegen angesprochen werden.
- Die Fragen werden direkt beantwortet bzw. es werden weiterführend entsprechende Kontakte vermittelt
- Die Kontaktaufnahme ist nicht auf die Briefe beschränkt.
- Durch Flyer oder Zeitungsartikel wurden darüber hinaus die Kontaktmöglichkeiten veröffentlicht

Mögliche Beratungsthemen

Versorgung im Alter

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Tagespflege
- Haushaltshilfen
- Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen
- Angebote für Menschen mit Demenz und deren Angehörige

Mögliche Beratungsthemen

Vorsorge im Alter

- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung

Mögliche Beratungsthemen

Fragen rund um das Geld

- Grundsicherung im Alter
- Befreiung von Medikamentenzuzahlung
- Rundfunkgebührenbefreiung
- Schwerbehindertenausweis

Mögliche Beratungsthemen

Freizeitgestaltung

- Freizeitangebote im Stadtgebiet
- Seniorenreisen

Erfahrungen in Wesseling

- Seit Februar 2018 wurden bisher ca. 750 Briefe verschickt – verteilt auf 2 Stadtteile
- Rückmeldungsquote 5% (40 Rückmeldungen)
- Bisher ergaben sich 31 Beratungsgespräche und 9 Kontaktaufnahmen für Absage des Angebotes

Wichtige zusätzliche Information zum Projekt

- Kostenlos
- Freiwillig
- Unterliegt der Schweigepflicht
- Unterliegt dem Datenschutz
- Angehörige können mitberaten werden